

Jahresbericht 2018



Vorstand

Der Vorstand traf sich ab Januar 2018 zu zehn ordentlichen und einer ausserordentlichen Sitzung. An der ausserordentlichen Sitzung stand die Gartenbewirtschaftung im Zentrum. Dafür gab es mehrere Gründe:

- Der von OKJAT organisierte Gartenkurs «Offener Garten Trimbach», der durch Susie Bader leidenschaftlich betreut wurde, fand nur wenig Anklang und war schlecht besucht.
- Die weitere Gartenarbeit musste der Vorstand FamiTri übernehmen. Alle haben aber eigenen Garten und nicht immer dann Zeit, wenn die Arbeit anfällt.

An der speziellen Gartensitzung nahmen Hanspeter Bieri und Marietta Grossenbacher teil. Hanspeter Bieri wird künftig die Hauptverantwortung für den Garten und dessen Bewirtschaftung übernehmen. Marietta Grossenbacher organisiert verschiedene Gartenangebote wie Setzlingsbörse, Bienenkurse, Vogelfutterhaus selber bauen und ähnliches mehr.

Projekte

Betreuungsgutscheine

Im Januar startete die Gemeinde Trimbach mit dem Pilotprojekt Betreuungsgutscheine. Unter dem Link:

<https://www.solothurnerzeitung.ch/solothurn/niederamt/gemeinde-greift-dem-mittelstand-mit-kita-zustupf-unter-die-arme-132208570>

Unter dem Dach von FamiTri

ist ein Bericht darüber zu finden.

Computerworkshop

Sinduja Rajendiran und Prasanna Dandigunta sind beide Informatikerinnen und gaben während vier Veranstaltungen eine Einführung in das Basiswissen von E-Mail, Facebook, Skype und Twitter. Drei Senioren nahmen teil und konnten von diesen Kursen profitieren.

Kleidertausch

Der Anlass fand im Frühling und Herbst statt und bot interessierten Frauen die Gelegenheit, in ungezwungener Atmosphäre ihre Kleider zu tauschen. Es bestand zudem die Möglichkeit, ein Kleidungsstück mitzunehmen oder eines zu bringen, das frau nicht mehr anziehen will.

Link zum Zeitungsbericht:

<https://www.solothurnerzeitung.ch/solothurn/niederamt/eine-bluse-macht-die-runde-frauen-decken-sich-mit-neuen-outfits-ein-133757212>

Offener Kinderbuchschränk

Einmal im Monat öffnet der Kinderbuchschränk neu mit Café und Kuchen. Dieses Jahr war der Kinderbuchschränk im Rahmen der Erzählnacht der Schule mit dabei. Kinder konnten Bücher mit nach Hause nehmen. Sie können sie zurückbringen oder behalten. Das Angebot an Büchern wird laufend ergänzt.

Kinderkochkurs

Weiterhin bieten Krisztina Vaprežsan und Marija Wymann den Kinderkochkurs an. Kinder ab drei Jahren können an den Kursen teilnehmen. Zwischen fünf und zehn Kinder nahmen jeweils an den durchgeführten Kursen teil.

Sprachkafi

Während der Schulzeit öffnet das Sprachkafi der Netzgruppe alle zwei Wochen die Haustür der Mühle 11. Das Sprachkafi bietet den Einwohnerinnen und Einwohnern mit Migrationshintergrund die Möglichkeit, in einer lockeren Runde ihr Deutsch zu verbessern.

Link Bericht in der OT

<https://www.oltner.tagblatt.ch/solothurn/niederamt/ohne-angst-sprechen-im-sprachcaf-werden-hemmungen-abgebaut-133944163>

Hausaufgabentreff

Der Verein Hausaufgabenhilfe Trimbach eröffnete im Januar den Hausaufgabentreff. Nach zögerlichem Beginn besuchten Ende Jahr neun Kinder regelmässig den Treff. Jeweils am Montag und Dienstag nach der Schule erledigen die Primarschulkinder ihre Hausaufgaben. Sie werden dabei von einer erfahrenen Hausaufgabenhelferin betreut.

Mütter- und Väterberatung

Ab Januar findet die Mütter- und Väterberatung ebenfalls in den Räumen des FamiTrihauses statt. Die Rückmeldungen sind durchwegs positiv. Sowohl die Beraterinnen als auch die Eltern beschreiben die Räume als angenehm und einem Zuhause ähnlich. Das schafft eine angenehme Atmosphäre für alle.

Mittagstisch

Der Betrieb des Mittagstisches läuft während der Schulzeit wie gewohnt und ist gut besucht.

Anlässe

Müttertreff

Die Netzgruppe organisiert und betreut diese Veranstaltung. Die Gespräche der lockeren Runde drehen sich rund um das Thema «Alltag mit Kindern». Yolanda Andreoli von der Fachstelle Kompass in Solothurn, begleitet und führt diesen Anlass. Bei Kaffee und Kuchen können sich Eltern in gemütlicher Atmosphäre über verschiedene Erziehungsthemen austauschen. Eine Anmeldung für den Müttertreff ist nicht erforderlich.

Johannesmärt

Am Johannesmäret der reformierten Kirche konnten wir wieder unsere selbstgebackenen Zöpfe und Brote verkaufen. Sie fanden guten Absatz. Wir konnten mit der Aktion etwas Geld für die Vereinskasse einnehmen.

Adventsfenster

FamiTri machte auch dieses Jahr beim Trimbacher Adventsfenster mit. Der Anlass wurde gut besucht. Als Erinnerung wurden Samensäckchen den Leuten abgegeben.

Sozialeinsatz der Firmlinge

Die Katholische Kirche bietet alle Jahre verschiedene Projekte für die Firmlinge an. Dieses Jahr war darunter ein Gartenprojekt im Garten des FamiTrihauses. Die jungen Leute erledigten die vordringlichsten Gartenarbeiten, bauten einen Kompost und jäteten das Unkraut in den Rabatten rund ums Haus. Sie lebten ihre künstlerischen Begabungen aus und bemalten Holzschilder beispielsweise mit den Namen der Bäume, die im Garten wachsen. Nach der Aktion präsentierte sich der Garten ordentlich und richtig schmuck. Dankeschön allen Beteiligten.

Vereine

Die Räumlichkeiten des Hauses standen zudem dem Elternverein für Sitzungen zur Verfügung.

Die Okjat organisierte im Verlauf des Jahres unterschiedliche Aktivitäten im und ums Haus herum.

Öffentlichkeitsarbeit

Wir konnten auf die erfahrene Hilfe von Beni Strähl zählen, der die Homepage immer auf dem neusten Stand hält. Dank ihm bekommt FamiTri einen wirkungsvollen Auftritt im Internet. Auf der Homepage sind alle Aktivitäten für Familien und Kinder, die Trimbach zu bieten hat, gebündelt und alle nötigen Informationen sind dort zu finden.

Finanzen

Für die Rechnungsführung und alle finanziellen Belange stand uns Maja Moser mit sachkundiger Beratung und Unterstützung zur Seite. Ein herzliches Merci auch an ihre Adresse.

Ab März 2019 wird uns Liliane Käch in der Rechnungsführung unterstützen.

Ausblick 2019

Für das neue Jahr liegt der Schwerpunkt auf der Ausrichtung der künftigen Aufgaben und Tätigkeiten von FamiTri. Der Vorstand wird sich weitere Gedanken machen und neue Ideen umsetzen.

Dank

Wir sind stolz auf das Erreichte, sind uns jedoch sehr wohl bewusst, dass dies nur durch den engagierten Einsatz von vielen, dem Verein wohlgesinnten Menschen möglich war und ist.

Ich danke dem gesamten Vorstand für die Unterstützung, die Ideen und die Tatkraft. Ein herzliches Dankeschön an alle Freiwilligen aus den verschiedenen Trägervereinen für ihr tatkräftiges Mitwirken. Ein besonderer Dank geht an die Behörden der Gemeinde Trimbach, die FamiTri stets viel Unterstützung und Wohlwollen entgegenbringen.

Trimbach, im März 2019, Corinne Etter Schimmann, Präsidentin FamiTri